

Wie lief der Schulstart (am Donnerstag)?

Beitrag von „CDL“ vom 1. Mai 2020 11:26

Zitat von Nitram

Wir haben und ausdrücklich gegen Desinfektionsmittel in den Klassen und öffentlichen Bereichen entschieden.

Wir haben Seife und Handtücher. Das ist das Mittel der Wahl.

(Eine Desinfektion von "dreckigen" Händen ist z.B. wenig Sinnvoll, weil das Desinfektionsmittel den Dreck ja nicht abspült,

sondern auf der Haut verdunstet. Keime, welche sich unter Dreck "verstecken", bleiben so erhalten.)

Stimmt absolut, klappt aber nur dann gut, wenn es genügend Waschräume/Waschbecken gibt (ggf. auch noch in den Klassenräumen selbst Waschbecken dank Kreidetafeln- die Schulen die das haben sind aktuell eindeutig im Vorteil gegenüber den White- und Smartboardschulen bei denen die Waschbecken meist abgebaut worden sind), um den erforderlichen Abstand beim Händewaschen zu halten. Wo das nicht möglich ist, kommt man um Desinfektionsmittel in allen Klassenräumen nicht herum (an der Schule meines Vaters, wie auch an einigen der Schulen bei denen ich mich diese Woche beworben habe muss man beim Betreten des Gebäudes als erstes an einem der extra dafür aufgestellten Spender die Hände desinfizieren, ehe man beispielsweise die Türklinke eines Waschraums anfasst). Ich glaube aber auch gerade im Hinblick auf Türklinken, Fenstergriffe etc. das man ergänzend Desinfektionsmittel benötigt, nicht zuletzt auch, damit die KuK, die im Präsenzunterricht eingesetzt sind bei Bedarf darauf zurückgreifen können, um sich selbst geschützt fühlen zu können. Solche psychischen Aspekte darf man, auch wenn die Grundhygiene auch anders herstellbar ist, finde ich keineswegs vergessen.